

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2021

TOP 5.4 30. Sitzung Kuratorium am 21.04.2022

TOP 2 82. Sitzung Vorstand am 22.03.2022

Auch im Jahr 2021 hat die Stiftung NETZWERK NÄCHSTENLIEBE einen Teil des erwirtschafteten Ertrags und alle eingegangenen Spenden diakonischen und sozialen Projekten zugeführt.

Das Finanzamt Braunschweig hat für den Zeitraum 2018 – 2020 den Freistellungsbescheid zur Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer erteilt.

Einnahmen

2021 hat sich die Stiftung Netzwerk Nächstenliebe weiter positiv entwickelt, das Stiftungsvermögen wuchs durch Zustiftungen in Höhe von EUR 1.100.- auf EUR 1.262.635,98.

Des Weiteren hat die Stiftung im Jahre 2021 insgesamt EUR 25.850.- an Geld- und Sachspenden erhalten.

Für die von Freunden der Stiftung zur Verfügung gestellten mittel- und langfristigen Darlehen in Höhe von EUR 565.500.- laufen zurzeit Verhandlungen mit dem größten Darlehensgeber über die Neugestaltung des Darlehens. Ansonsten stehen die anderen Darlehen weiterhin zur Verfügung. Da für diese Mittel keine, bzw. nur geringe Zinsen gezahlt werden müssen, konnten die Belastungen für die Stiftung weiterhin niedrig gehalten werden.

Allen Spendenden und Zustiftenden gilt unser herzlicher Dank! Dieser Dank gilt aber auch allen Mitarbeitenden sowie den Vertreterinnen und Vertretern des Vorstands und des Kuratoriums für ihr ehrenamtliches Engagement.

Ausgaben

Unsere Unterstützung in 2021:

- EUR 8.474,12.- an den Verein NETZWERK NÄCHSTENLIEBE e.V.
- EUR 30.500,00.- an die BSFK für Kinder- und Jugendarbeit
- EUR 219,71.- an die BSFK für ein Ferienprojekt Kinderarbeit

Alle zweckgebundenen Spenden oder Erträge aus zweckgebundenen Zustiftungen wurden satzungsgemäß ausgeschüttet.

Insgesamt konnte die Stiftung während ihres Bestehens EUR 235.108 zur Erreichung des Stiftungszwecks bereitstellen.

Ein Ferienprojekt der Friedenskirche in der Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kinderschutzbund und der Diesterwegschule, das trotz der Corona-Lage durchgeführt werden konnte, wurde gefördert.

Aufgrund eines Vorstandsbeschlusses vom 24.03.2022 wurde das negative Jahresergebnis des Jahres 2021 Höhe in von EUR -10.666,57 durch den geplanten Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr in Höhe von EUR 17.000.- ausgeglichen und noch EUR 6.333,43 wurden in die freie Rücklage eingestellt. Der Vorstand geht von einem einmaligen negativen Jahresergebnis aus.

Das gesamte Stiftungsvermögens ist in dem Gebäude Spatz 21 angelegt. Dieses Gebäude steht dem Verein Netzwerk Nächstenliebe und der Braunschweiger Friedenskirche für soziale und diakonische Projekte zur Verfügung, die wiederum weiteren Initiativen aus Braunschweig die Nutzung ermöglichen.

Personalveränderungen

Aus persönlichen Gründen hat Christof Achenbach sein Amt als Vorstand zum 31.12.2021 niedergelegt. Der Vorstand dankt ihm an dieser Stelle sehr herzlich für seinen engagierten Einsatz. Er und sein Knowhow im Bankenbereich werden der Stiftung fehlen. Der Vorstand wünscht ihm alles Gute und Gottes Segen auf seinem weiteren Lebensweg.

Der Vorstand besteht zur Zeit aus 4 Mitgliedern:

- Rüdiger Becher (Vorstandsvorsitzender)
- Manfred Hildner (stv. Vorstandsvorsitzender)
- Tonja Meyer
- Thomas Trapp

Es besteht dringender Bedarf an neuen Mitgliedern des Vorstands, insbesondere mit Kenntnissen im Bank- und Anlagebereich, ebenso im juristischen und/oder steuerlichen Bereich.

Zum 1. Januar 2021 konnte die Stiftung „Die Stiftungspartner GmbH“, eine 100%-ige Tochter der „Die Braunschweigische Stiftung“, für die Buchhaltung gewinnen.

Frau Marion Vollmar kündigte ihr Arbeitsverhältnis zum 31.12.2020 und führte im Rahmen von Nacharbeiten für den Jahresabschluss 2020 noch einige Tätigkeiten als Freiberuflerin durch.

Ausblick

Im Oktober 2021 fand eine Klausurtagung des Vorstands in Wöltingerode statt. Die einzelnen Vorstände erklärten ihre Bereitschaft, für die nächste Legislaturperiode wieder zur Verfügung zu stehen.

Eine Mieterhöhung ab 2022 für die Räume des Erd- und des 1. Obergeschosses wurde geplant. Aufgrund des Mietvertrages muss eine Zustimmung der Mieter*innen erfolgen.

Es wurden neue Projekt angedacht wie zum Beispiel ein Wohnprojekt für altersgerechtes Wohnen aber auch in Erwägung gezogen, sich an einer gemeinsamen Initiative aus Verein, BSFK und Stiftung zum Bau eines umfassenden Familienzentrums zu beteiligen.

Nach eingehender Diskussion wurde eine Geschäftsordnung beschlossen und ein „Code of Conduct“ verabschiedet.

Für die Förderung und Unterstützung von Projekten wird ein spezielles Antrags- und Abrechnungs-Formular entwickelt. Nach der Durchführung der Projekte werden sie auf der Internetseite der Stiftung veröffentlicht. Damit soll eine bessere Öffentlichkeitswirksamkeit erreicht werden.

Die Stiftung hat neben einem langfristigen Kredit für die Aufstockung Privatdarlehen in Anspruch genommen. 2022 soll entschieden werden, wie der größte Teil der Privatdarlehen getilgt werden soll.

Wie im Jahr 2021 sollen Projekte der Friedenskirche mit dem Deutschen Kinderschutzbund, die Kinder- und Jugendarbeit der Friedenskirche, der Verein NETZWERK NÄCHSTENLIEBE und einzelne Anfragen gefördert werden.

Die Stiftung NETZWERK NÄCHSTENLIEBE dankt Gott, der letztendlich der Geber aller guten Gaben ist. In seinem Auftrag will die Stiftung auch weiterhin den Menschen in Stadt und Region mit Nächstenliebe praktisch begegnen und dem Wohle der Stadt dienen.

DER VORSTAND